



LANDKREIS
WALDSHUT

Finanzbericht 1/2020

Haushaltsprognose zum 31.05.2020

Ergebnishaushalt

Mit Stand zum 31.05.2020 ist für den Ergebnishaushalt von einer **Planverschlechterung** um **ca. 4 Mio. €** auszugehen.

Die Abweichungen resultieren hauptsächlich aus Mehrerträgen /Minderaufwendungen (+) und Mindererträgen / Mehraufwendungen (-) in folgenden Bereichen:

- Gebühren: - 0,7 Mio. €
- Schlüsselzuweisungen: - 3,1 Mio. €
- Jobcenter: - 0,9 Mio. €
- Soforthilfe Corona: + 0,7 Mio. €
- Personalkosten: + 0,3 Mio. €

Gebühren:

Im Führerschein- und Zulassungswesen sind durch die Schließung von Fahrschulen und Autohäusern Gebührenauffälle zu verzeichnen. Aber auch im Ordnungsamt – vor allem im Bereich Ausländerwesen – und im Forstamt ist mit Mindererträgen zu rechnen. Insgesamt wird ein Rückgang von 0,7 Mio. € erwartet.

Schlüsselzuweisungen:

Durch die nach aktuellem Stand bevorstehende Reduzierung des Kopfbetrages von 748 € auf 722 € gemäß der Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung entstehen Mindererträge bei den Schlüsselzuweisungen von ca. 3,1 Mio. €.

Jobcenter:

Die erleichterten Zugangsvoraussetzungen zum Arbeitslosengeld II führen zu höheren Fallzahlen und damit zu einem Mehraufwand bei den Kosten der Unterkunft von ca. 0,9 Mio. €.

Soforthilfe Corona:

Vom Land Baden-Württemberg erhielt der Landkreis eine Zuweisung in Höhe von 723 T€ als Sofortmaßnahme. Ob darüber hinaus im Jahr 2020 noch weitere Gelder fließen werden, ist derzeit nicht absehbar und noch in Verhandlung zwischen dem Landkreistag und der Landesregierung.

Personalkosten:

Bei den Personalkosten sind Ergebnisverbesserungen von ca. 0,3 Mio. € zu erwarten. Grund hierfür sind unbesetzte Stellen und Langzeiterkrankungen. Durch die corona-bedingten Einschränkungen im März und April haben sich Stellenbesetzungsverfahren zum Teil deutlich in die Länge gezogen.

Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt sind wesentliche Änderungen nicht zu erwarten.

Überträge ins Folgejahr wurden nur für die Ansparungen für den Breitbandausbau, die Elektrifizierung der Hochrheinschienenstrecke sowie den Bereich der Gesundheitsversorgung im Landkreis angenommen.

Haushaltsplan 2020 im Überblick

Ergebnishaushalt:

	Plan
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge:	232,6 Mio. €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen:	- 228,3 Mio. €
	4,2 Mio. €

Finanzhaushalt:

Saldo aus Investitionstätigkeit:	- 9,4 Mio. €
Veranschlagter Saldo des Finanzhaushalts:	2,5 Mio. €

Nachrichtlich:

Personalaufwendungen gesamt:	50,4 Mio. €
Transferaufwendungen:	142,6 Mio. €